



© WU Executive Academy

Von BANI, Känguru und New Leadership

Change
Barbara Stöttinger, Dekanin WU Executive Academy: „Themen wie etwa KI sind neu im Führungsalltag.“

Die Dauerkrisen zwingen Führungskräfte zum Umdenken. Die WU Executive Academy ist dabei erste Anlaufstelle im Land.

••• Von Alexander Haide

Wenn Führungskräfte mit den Abkürzungen VUCADD und BANI nichts anfangen können, versäumen sie die derzeit wichtigsten Paradigmenwechsel beim New Leadership. Diesem Forschungsgebiet hat sich Barbara Stöttinger, Dekanin und Professorin an der Executive Academy der Wirtschaftsuniversität Wien, ver-

schrieben, die zahlreiche CEOs zu ihren Studenten zählen kann. Die WU Executive Academy bündelt in ihrem Programmportfolio die Weiterbildungsprogramme und -aktivitäten der Wirtschaftsuniversität und gehört heute zu den führenden Weiterbildungsanbietern im Herzen Europas.

Die Dekanin im **medianet**-Interview, auch zu ihrer neuen Kolumne.

medianet: Stellen Sie uns die WU Executive Academy kurz vor?

Barbara Stöttinger: Wir sind die Business-School der Wirtschaftsuniversität und freuen uns darüber, dass High Potentials und Führungskräfte zu uns kommen, um sich neues Wissen, das in einer Universität geschaffen wird, anzueignen und sich in interessanten Gruppen und Formaten auszutauschen. So versuchen wir das, was an Wissen an der Uni geschaffen wird, auch in der Praxis verfügbar zu machen und den Menschen draußen, die im Wettbewerb stehen, mög-

lichst viel mitzugeben, um ihre Jobs so gut wie möglich für sich selbst, die Gesellschaft und die Unternehmen, für die sie tätig sind, umzusetzen.

medianet: Seit vergangener Herbst bieten Sie ein berufs begleitendes Bachelor- und ein postgraduales Master of Science-Studium an. Wie läuft es?

Stöttinger: Die Master of Science-Programme gab es bereits länger in einer anderen Form. Das sind spezialisierte Master-